



Schulinternes Curriculum Englisch – Sekundarstufe II

1. Allgemeines

Das schulinterne Curriculum orientiert sich am Kernlehrplan für das Fach Englisch. In der Einführungsphase (EF) wird das Lehrwerk Context Starter (Cornelsen, Ausgabe 2024) verwendet, in der Qualifikationsphase I und II arbeiten wir mit Green Line Oberstufe (Klett; Ausgabe ab 2015). Beide Lehrwerke werden mit weiteren Materialien und Lektüren ergänzt.

Das Fach Englisch wird in der EF und im Grundkurs (Q1/Q2) mit 3 Wochenstunden, im Leistungskurs (Q1/Q2) mit 5 Wochenstunden unterrichtet. Die Grundsätze zur Leistungsbewertung (bspw. Anzahl, Art und Umfang der Leistungsüberprüfungen) sind im Leistungsbewertungskonzept für das Fach Englisch festgelegt.

Binnendifferenzierung findet im Unterricht – je nach Unterrichtssituation und Förder- und Förderbedarf – auf unterschiedlichen Ebenen statt. Innerhalb des Unterrichts werden zum Beispiel differenzierte Aufgabenstellungen und Unterstützungsangebote (z.B. Raster, Vorgaben) eingesetzt, gezielt leistungshomogene oder leistungsheterogene Gruppen gebildet, Formen des Peer-Coachings eingesetzt (z.B. bei der Überarbeitung von Texten), bei Projektarbeit Offenheit gewährt usw.

Die folgende Übersicht weist zentrale Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit sowie ergänzende Absprachen der Fachkonferenz für die einzelnen Einheiten aus. Darüber hinaus sind Möglichkeiten für den fächerübergreifenden und -verbindenden Unterricht und die Verknüpfung mit Projekten am Gymnasium Rodenkirchen sowie Hinweise zur Ausgestaltung der Medienkompetenz dargestellt. Dabei ist zu beachten, dass immer eine Verknüpfung unterschiedlicher Bereiche stattfindet: „Der systematische Kompetenzaufbau und die Vernetzung unterschiedlicher Kompetenzen erfolgt multiperspektivisch in der Auseinandersetzung mit komplexen, realitätsnahen und anwendungsorientierten Aufgabenstellungen“ (vgl. Kernlehrplan für das Fach Englisch, Sekundarstufe II, 2023, S. 9). Ebenso gilt, dass „der Unterricht in der gymnasialen Oberstufe nicht allein auf das Erreichen der aufgeführten Kompetenzerwartungen beschränkt [ist], sondern [...] es Schülerinnen und Schülern ermöglichen [soll], diese weiter auszubauen und darüber hinaus gehendes Wissen und Können zu erwerben“ (vgl. ebd. S. 12).

Abkürzungen:

- FKK** – Funktionale kommunikative Kompetenz
- IKK** – Interkulturelle kommunikative Kompetenz
- TMK** – Text- und Medienkompetenz
- SLK** – Sprachlernkompetenz
- SB** – Sprachbewusstheit

Qualifikationsphase Leistungskurs

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren	Hinweise
Q1 1-1	The American Dream: Freedom and justice – myths and realities	Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA	<p>FKK/TMK: Lese- und Hörverstehen: Bilder, Cartoons, Gedichte, Songs (Beispiele in zeitgenössischer und historischer Dimension), <u>politische Reden</u> Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Rede IKK: kulturelle Stereotypen; kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen SB: selbstgesteuertes Sprachenlernen (individuelle Lernstrategien)</p>	<p>Mündliche Prüfung anstelle einer Klausur: zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen</p>	
Q1 1-2	Tradition and change in politics and society: the UK in the European context – monarchy and modern democracy; multicultural society	Das Vereinigte Königreich im 21. Jhd. – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: Sachtexte (z.B. Zeitungsartikel, Gedichte, Songs, Kommentare; diskontinuierliche Texte: Cartoons, Karikaturen, Graphiken Schreiben: <u>Zusammenfassung, Analyse, Kommentar</u> Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: Podiumsdiskussion IKK: historisches/modernes britisches Selbstbild, Fremdwahrnehmung (Empire; Ireland – England; EU-Member; Brexit) SLK: selbstgesteuertes Sprachenlernen (creating your own English environment, Portfolioarbeit)</p>	<p>Hörverstehen Leseverstehen Schreiben</p>	Lesen dramatischer Texte: z.B. Lesen des Dramas <i>Disgraced</i> , Ayad Akhtar – Verknüpfung der Themen des ersten Halbjahres sowie <i>Questions of identity</i>
Q1 2-1	Questions of identity and gender: ambitions and obstacles, conformity vs. individualism	Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als lingua franca	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: Sach- & Gebrauchstexte (z.B. Zeitungsartikel, Interviews o.ä.), Gedichte, narrative Texte Schreiben: Sachtextanalyse (<i>analysis, comment</i>) Hör(seh)verstehen: Interviews, Podcasts, o.ä. Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: z.B. <i>discussions, role plays</i> IKK: Geschlechterrollen, kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen SLK: selbstgesteuertes Sprachenlernen (Wortschatzarbeit etc.)</p>	<p>Mediation Leseverstehen / Schreiben</p>	

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	Hinweise
Q1 2-2	Visions of the future – ethical issues of scientific and technological progress; utopia and dystopia	<p>Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft: entertainment and manipulation</p> <p>Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</p>	<p>FKK/TMK:</p> <p>Hör-/ Hör-Sehverstehen: Spielfilme (Dystopie/ Science Fiction; z.B. <i>Gattaca</i>, <i>Maze Runner</i>)</p> <p>Leseverstehen: dystopischer Roman als Ganzschrift oder diverse Auszüge aus dystopischen Romanen, wenn bereits zuvor eine Ganzschrift gelesen wurde</p> <p>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Buch-/ Filmpräsentationen</p> <p>IKK: politisch geprägte Lebensumstände, kulturbedingte Normen und Werte; Perspektivenwechsel und Empathie vs. kritische Distanz</p> <p>SLK: Arbeitsergebnisse mündlich präsentieren</p>	<p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <p>Leseverstehen Schreiben</p>	<p>Fächerverbindendes Lernen:</p> <p>Kooperation mit Biologie zum Thema Gentechnik</p>
Q2 1-1	Voices from the African continent: Focus on Nigeria	<p>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum</p> <p>Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</p>	<p>FKK/TMK:</p> <p>Lese- und Hörverstehen: Sachtexte, Internetrecherche, Auszüge narrativer Texte z.B. Helon Habila, <i>Oil on Water</i>, short stories, Gedichte</p> <p>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen): presentations</p> <p>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen): discussions, role plays</p> <p>Schreiben: formeller Brief, <u>Leserbrief</u>, <u>Interview</u></p> <p>Sprachmittlung: mündlich/ schriftlich-formell</p> <p>Sprachvarietäten des Englischen</p> <p>IKK: sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse u. Konflikte, interkulturell sensibler Dialog</p> <p>SLK/ SB: Aufgaben selbstständig planen und durchführen; Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- und adressatengerecht präsentieren; sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen, Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs benennen und – ggf. sprachvergleichend – einordnen</p>	<p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <p>Leseverstehen Schreiben</p>	<p>Ggf. Verknüpfung mit sozialen Projekten am Gymro: Bezüge / Vergleiche mit Malawi möglich</p>

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	Hinweise
Q2.1.2	Globalization and global challenges: economic, ecological and political issues International relations, conflict and cooperation, migration	Chancen und Risiken der Globalisierung / Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft	FKK/TMK: Leseverstehen: Sachtexte, diskontinuierliche Texte (Bilder, Cartoons, Karikaturen, Graphiken) Hör-/Hör-Sehverstehen: Documentaries/ Filmauszüge (z.B. <i>An Inconvenient Truth; We Feed the World; Hotel Ruanda</i>) Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: discussions Schreiben: discussions, comment, interview	Mediation Leseverstehen und Schreiben	Fächerverbindendes Lernen: Kombination mit Erdkunde/ SoWi zum Thema Globalisierung Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo: Fair Trade – Verbindung zu <i>GyRo Stuff</i> ; ggf. <i>Malawi</i> (z.B. <i>coffee/ tea production in Malawi</i>)
Q2 2.1.	The international world of work	Chancen und Risiken der Globalisierung	FKK/TMK: Leseverstehen: z.B. Stellenanzeigen, Internetauftritte Schreiben: z.B. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Brief Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: formell – informell Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Planung u. Realisierung längerer eigener Redebeiträge Sprachmittlung: informell/ formell SLK: eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einsetzen	Klausur unter Abiturbedingung (Vorabiturklausur) ab 2025: Hörverstehen (isoliert) Sprachmittlung (isoliert), Schreiben mit Leseverstehen (integriert)	
Q2 2.2.	Wiederholung für das Abitur: Q1/ Q2				

Qualifikationsphase Grundkurs

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren	Hinweise
Q1 1-1	American myths and realities - Freedom and equality	Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA	<p>FKK/TMK: Lese- und Hörverstehen: Bilder, Cartoons, Gedichte, Songs (Beispiele in zeitgenössischer und historischer Dimension), <u>politische Reden</u> Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Rede IKK: kulturelle Stereotypen; (hist.) kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Modelle und Konventionen SB: selbstgesteuertes Sprachenlernen (individuelle Lernstrategien)</p>	<p>Mündliche Prüfung anstelle einer Klausur: zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen</p>	
Q1 1-2	Tradition and change in politics and society - the UK in the European context	Das Vereinigte Königreich im 21. Jhd. – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: Sachtexte, <u>(Zeitungs-)artikel</u>, Gedichte, Songs, Kommentare; diskontinuierliche Texte: Cartoons, Karikaturen, Graphiken Schreiben: <u>Zusammenfassung, Analyse, Kommentar</u> Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Podiumsdiskussion IKK: historisches/modernes britisches Selbstbild, Fremdwahrnehmung (Empire; Ireland – England; EU-Member; Brexit) SLK: selbstgesteuertes Sprachenlernen (creating your own English environment, Portfolioarbeit)</p>	<p>Hörverstehen Leseverstehen Schreiben</p>	
Q1 2-1	Questions of identity and gender - ambitions and obstacles conformity vs. individualism	Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als lingua franca	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: Sach- & Gebrauchstexte (z.B. Zeitungsartikel, Interviews o.ä.), Romanauszüge, Gedichte Schreiben: Sachtextanalyse (<i>analysis, comment</i>) Hör(seh)verstehen: Interviews, Podcasts, o.ä. Sprechen (an Gesprächen teilnehmen): z.B. <i>discussions, role plays</i> IKK: Geschlechterrollen, kulturbedingte Normen und Werte, Individualisierung und Gesellschaft SLK: selbstgesteuertes Sprachenlernen (Wortschatzarbeit etc.)</p>	<p>Mediation Leseverstehen / Schreiben</p>	<p>Vorschläge zu Romanauszügen: Sandra Cisneros, “The House on Mango Street”; Julie Anne Peters “Luna”</p>

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	Hinweise
Q1 2-2	Visions of the future – utopia and dystopia The impact of the media: information, entertainment, manipulation	Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft	<p>FKK/TMK: Hör-/ Hör-Sehverstehen: Spielfilme (Dystopie/ Science Fiction; z.B. <i>Gattaca</i>; <i>Maze Runner</i>; <i>Hunger Games</i>) Leseverstehen: dystopischer Roman als Ganzschrift (z.B. Suzanne Collins, "Hunger Games"), weitere exemplarische Romanauszüge ("iBoy"; "The Giver"; "1984") Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Buch-/ Filmpräsentationen IKK: Zukunftsvisionen; politisch geprägte Lebensumstände, Normen und Werte; Perspektivenwechsel -Empathie vs. kritische Distanz; Massenmedien und fake news SLK: Arbeitsergebnisse mündlich präsentieren</p>	Hör(seh)verstehen Leseverstehen/ Schreiben	Fächerverbindendes Lernen: Kooperation mit Sozialwissenschaften zum Thema "Macht der Medien"
Q2 1-1	Voices from the African continent: Focus on Nigeria	Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum Chancen und Risiken der Globalisierung	<p>FKK/TMK: Lese- und Hörverstehen: Sachtexte, Internetrecherche, (Auszug aus z.B. Helon Habila, <i>Oil on Water</i>), short stories, Gedichte Sprechen- zusammenhängendes Sprechen: presentations Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: discussions, role plays Schreiben: formeller Brief, <u>Leserbrief</u> Sprachmittlung: mündlich/ schriftlich-formell Sprachvarietäten des Englischen IKK: sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse u. Konflikte, interkulturell sensibler Dialog SLK/ SB: Durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien Sprachkompetenz festigen, Aufgaben selbstständig planen und durchführen; Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- und adressatengerecht präsentieren</p>	Mediation Leseverstehen/ Schreiben	Ggf. Verknüpfung mit sozialen Projekten am Gymro: Bezüge / Vergleiche mit Malawi möglich

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	Hinweise
Q2.1.2	Ecological challenges and sustainable lifestyles	Chancen und Risiken der Globalisierung	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: Sachtexte, diskontinuierliche Texte (Bilder, Cartoons, Karikaturen, Graphiken) Hör-/Hör-Sehverstehen: Documentaries/ Filmauszüge (z.B. <i>An Inconvenient Truth; We Feed the World</i>); kürzere Nachrichtenbeiträge und Reportagen zum Thema Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: discussions Schreiben: discussions, <u>Leserbrief</u> (comment), interview</p>	<p>Hörsehverstehen Leseverstehen und Schreiben</p>	<p>Fächerverbindendes Lernen: Kombination mit Erdkunde/ SoWi zum Thema Globalisierung Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo: Fair Trade – Verbindung zu <i>GyRo Stuff</i>; ggf. Malawi (z.B. <i>coffee/ tea production in Malawi</i>)</p>
Q2 2.1.	The international world of work	Chancen und Risiken der Globalisierung	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: z.B. Stellenanzeigen, Internetauftritte, Erfahrungsberichte/Lebensgeschichten Schreiben: z.B. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Brief Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: formell – informell Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Planung u. Realisierung längerer eigener Redebeiträge Sprachmittlung: informell/ formell SLK: eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einsetzen</p>	<p>Klausur unter Abiturbedingung (Vorabiturklausur) ab 2025: Hörverstehen (isoliert) Sprachmittlung (isoliert), Schreiben mit Leseverstehen (integriert)</p>	
Q2 2.2.	Wiederholung für das Abitur: Q1/ Q2				